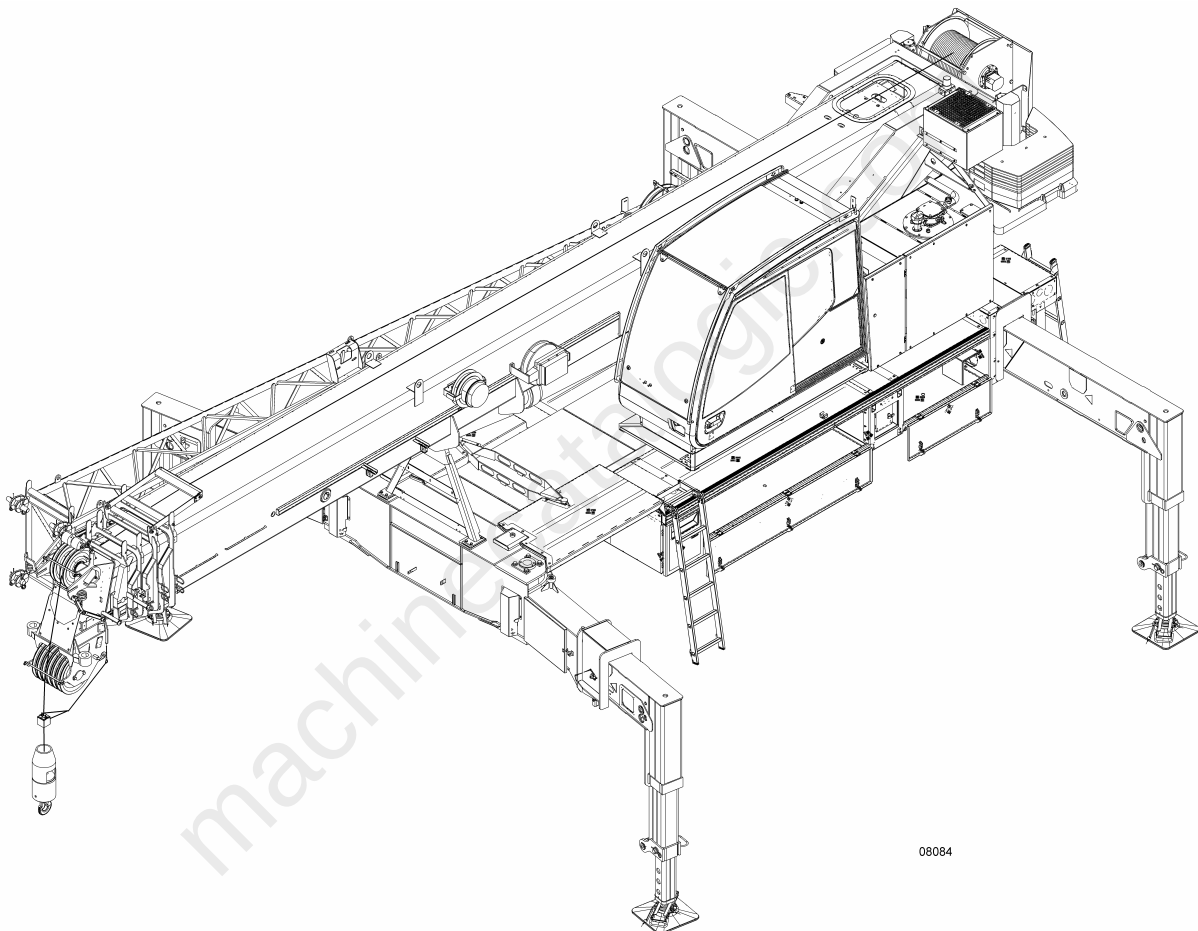




HK 60

Teleskop - Aufbau - Kran

Originalbetriebsanleitung



Stand 02/2010

**Hersteller
Manufacturer
Constructeur
Fabrikant**

FAUN GmbH
Postfach 100108
D - 91205 Lauf a.d. Pegnitz
☎ (09123) 185 -0
Fax (09123) 75320

**Kundendienst
Service Department
Service Après - Vente
Service-afdeling**

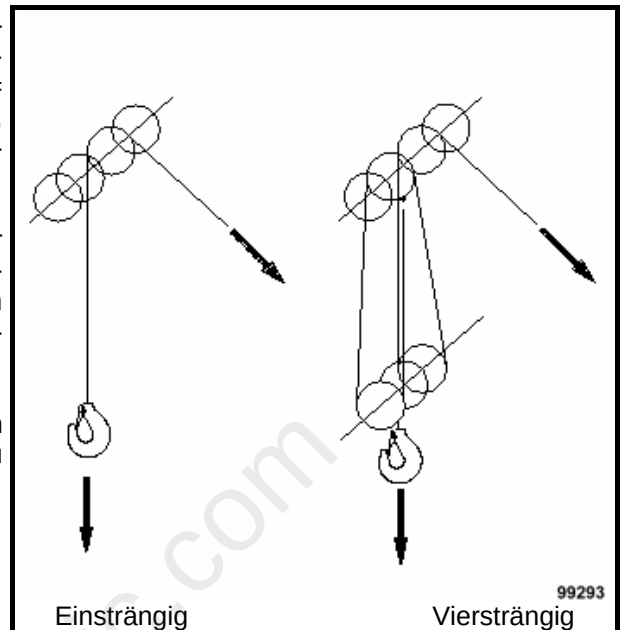
TADANO FAUN GmbH
Postfach 10 02 64
D - 91205 Lauf a.d. Pegnitz
☎ (09123) 955 -0
Fax (09123) 185 155

2.5 Hubwinde und Einscherung des Hubseiles

Die Hubkraft eines Kranes ist abhängig von der Zugkraft der Hubwinde und von der Anzahl der eingescher- ten Seilstränge. Beim Arbeiten im „direkten“ Strang (= 1-strängig) kann nur soviel Gewicht gehoben werden, wie die Hubwinde ziehen kann. (Siehe HINWEIS Traglasttabellen).

Ist die zu hebende Last größer als die Zugkraft der Hubwinde, muss das Hubseil nach dem Flaschenzug- prinzip entsprechend oft zwischen den Seilrollen im Auslegerkopf und den Rollen in der Hakenflasche ein- geschert werden.

Beim Einscheren sind die Angaben auf den Hinweisen zur Traglasttabelle sowie in der Betriebsanleitung zu beachten.



GEFAHR

Wird die maximal zulässige Zugkraft der Hubwinde überschritten, besteht erhöhte Unfallgefahr durch Reißen des Hubseiles bzw. durch Beschädigung des Planeten- getriebes in der Hubwinde oder des Hydro-Motors an der Winde.

HINWEIS

Gemäß Änderung und Ergänzung der Unfallverhütungsvorschrift „VBG 8, Winden, Hub- und Zuggeräte“ muss der jährliche verbrauchte Anteil an der theoretischen Nut- zungsdauer für die Winde ermittelt werden. Ist die theoretische Nutzungsdauer der Winde erreicht, muss eine Generalüberholung der Winde veranlasst werden. Nach 10 Jahren ist in jedem Falle eine Generalüberholung der Winde durchzuführen (siehe auch Kapitel E „Kran-Prüfanweisung“).

2.6 Beachtung der Windgeschwindigkeiten

Die in den Hinweisen zur Traglasttabelle gemachten Angaben über die maximal zulässigen Windgeschwin- digkeiten bei Kranarbeit sind einzuhalten.

Bei höheren Windgeschwindigkeiten wie angegeben, ist die Kranarbeit zu Beenden und der Ausleger einzu- fahren bzw. abzulegen.

GEFAHR

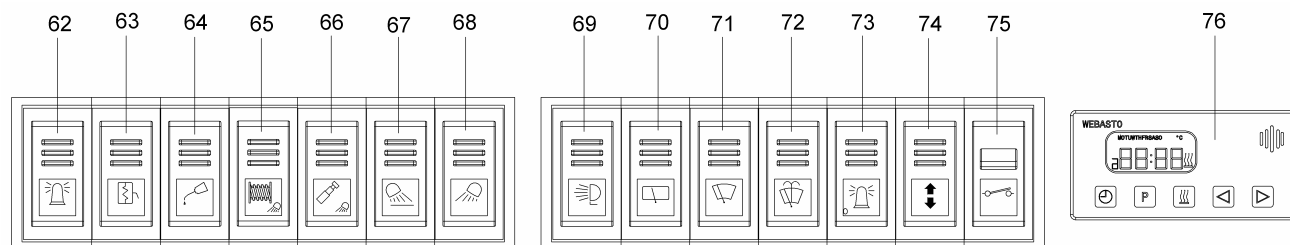
Wenn mit unzulässig hohen Windgeschwindigkeiten aufgrund von herrschenden Witte- rungsbedingungen zu rechnen ist, hat sich der Kranfahrer vor Beginn der Kranarbeit beim zuständigen Wetteramt nach den evtl. zu erwartenden Windgeschwindigkeiten zu erkundigen.

Es ist verboten, die Kranarbeit durchzuführen, wenn unzulässig hohe Windgeschwin- digkeiten zu erwarten sind.

Bei Nichtbeachtung der zulässigen Windgeschwindigkeiten besteht erhöhte Unfallgefahr.

noch: 12.2.2 Schalter, Wippschalter (WS), Wipptaster (WT)

- 62 WS*) Flugwarnleuchte**)
- 63 WS*) Spiegelheizung am Ausleger**)
- 64 WS*) Zentralschmieranlage**)
- 65 WS Arbeitsscheinwerfer Hubwinde**)
- 66 WS Arbeitsscheinwerfer Auslegerkopf**)
- 67 WT Arbeitsscheinwerfer motorisch verstellbar**)
- 68 WS Arbeitsscheinwerfer Grundausleger
- 69 WS Instrumentenbeleuchtung Arbeitsscheinwerfer Kabine
- 70 WS Wischer oben
- 71 WS Wischer vorne
- 72 WT Wascher
- 73 WT Rundumkennleuchte**)
- 74 WT Sitzverstellung
- 75 WS Batterieauptschalter



99707797406
0/0707

12.2.3 Sonstiges

- 76 Zeitschaltuhr Heizung

***) Sonderausrüstung

Notizen:

machinecatalogic.com

Full Version Available

Tadano HK 60 Truck Crane Operator Manual

Tadano HK 60 truck crane operator manual covering safety, technical data, daily checks and care. 458-page German PDF, searchable. Instant PDF download.

VIEW THE FULL MANUAL

<https://machinecatalogic.com/tadano-hk-60-truck-crane-operator-manual/>

Book No: FA050 · File Pages: 458 · File Count: 1 · File Language: German